



Transfreight
Weltweite Transporte und Logistik

Information an unsere geschätzten
Kunden, Geschäftspartner und
Berufskraftfahrer

Karlstein, im Juni 2015
info@transfreight.de

Transfreight Deutschland GmbH erweitert den Fuhrpark

Um höchsten Ansprüchen gerecht zu werden, ergänzen wir unseren Fuhrpark um drei weitere Sattelzugmaschinen der Marke **Scania R 450 LA4x2MNA**



Wir suchen laufend qualifiziertes Fahrpersonal im Fernverkehr. Interessiert?

Kontakt: **Herr Ralf Horn**
Niederlassungsleiter
Tel. +49 (0)6188 954 20 00
Fax +49 (0)6188 954 22 22
Mail: horn.ralf@transfreight.de



Transfreight Deutschland GmbH • Seligenstädter Str. 100 • D-63791 Karlstein a. M. • Telefon +49 (0)6188 954 20 00 • Telefax +49 (0)6188 954 22 22
Mail info@transfreight.de • Amtsgericht Aschaffenburg • Sitz der Gesellschaft: Karlstein am Main • HRB-Nr.: 13058 • Geschäftsführer: Andres Epting, Attila Francz
USt-IdNr.: DE296904359 • Steuer-Nr.: 204/140/41125 • Baden-Württembergische Bank • Konto: 4059057 • IBAN: DE95600501010004059057 • BIC: SOLADEST600

Wir arbeiten ausschließlich auf Grundlage der Allgemeinen Deutschen Spediteursbedingungen (ADSp), jeweils neueste Fassung. Diese beschränken in Ziffer 23 ADSp die gesetzliche Haftung für Güterschäden abweichend von § 431 HGB auf EUR 5,00 je kg bei Schäden im speditionellen Gewahrsam, auf 2 SZR (Sonderziehungsrechte) je kg bei Multimodaltransporten unter Einschluss einer Seebeförderung und generell auf EUR 1,0 Mio je Schadenfall / EUR 2,0 Mio je Schadenereignis oder 2 SZR je kg, je nachdem, welcher Betrag höher ist. Ergänzend wird vereinbart, dass (1) Ziffer 27 ADSp weder die Haftung des Spediteurs noch die Zurechnung des Verschuldens von Leuten des Spediteurs oder sonstigen Dritten abweichend von gesetzlichen Vorschriften wie § 507 HGB, Artikel 25 MÜ, Artikel 36 CIM, Artikel 21 CMNI, § 660 HGB zugunsten des Auftraggebers erweitert, (2) der Spediteur als Verfrachter in den in § 512 Abs. 2 Nr. 1 HGB aufgeführten Fällen des nautischen Verschuldens oder Feuer an Bord nur für eigenes Verschulden haftet und (3) der Spediteur als Frachtführer im Sinne der CMNI unter den in Art. 25 Abs. 2 CMNI genannten Voraussetzungen nicht für nautisches Verschulden, Feuer an Bord oder Mängel des Schiffes haftet.

www.transfreight.de